

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 25. Februar 2026

165. Kantonsschule Wiedikon, Zürich, Instandsetzung Fachbereich Chemie (gebundene Ausgabe)

Ausgangslage

Rund 1200 Schülerinnen und Schüler besuchen die Kantonsschule Wiedikon in Zürich. Die Schule bietet ein Lang- oder Kurzzeitgymnasium sowie eine Fachmittelschule an. Neben einer Aula, einer Dreifachsporthalle und einer Mediothek verfügt sie auch über naturwissenschaftliche Labore. Die Infrastruktur im Chemiepraktikumszimmer sowie im dazugehörigen Vorbereitungszimmer ist über 50 Jahre alt. Sie wird den heutigen Vorgaben des Lehrplans und Sicherheitsanforderungen nicht mehr gerecht. Daher sollen das Chemiepraktikumszimmer und das Vorbereitungszimmer auf einen zeitgemässen Stand gebracht werden.

Projekt

Das Chemiepraktikumszimmer wird neugestaltet und erhält eine verbesserte Raumaufteilung. Dadurch können drei zusätzliche Kapellen für Experimente eingebaut werden. Die drei bestehenden Kapellen und der Schülerversuchstisch entlang der Fenster bleiben erhalten. Die Labormöblierung muss vollständig ersetzt werden. Zudem werden ein neuer Lehrerkorpus und ein Medienkorpus eingebaut. Die Versuchstische in der Raummitte werden entfernt. Stattdessen wird der Bereich künftig mit flexibel stellbaren Schülertischen mit chemikalienbeständiger Oberfläche ausgestattet. Auch die Einbauschränke entlang der Korridorwand werden ersetzt und durch einen zusätzlichen Hochschrank erweitert.

Das Vorbereitungszimmer wird erneuert, erhält eine eigene Kapelle und ebenfalls eine neue Möblierung. In beiden Räumen muss der bestehende Bodenbelag durch einen säurebeständigen Belag ersetzt werden. Für die neuen Kapellen ist eine neue Lüftungsanlage erforderlich. Diese erfordert umfangreiche bauliche Massnahmen, die über den Fachbereich hinausgehen.

Die Kosten für die Instandsetzung des Fachbereichs Chemie der Kantonsschule Wiedikon belaufen sich gemäss Kostenvoranschlag auf insgesamt Fr. 1 545 000 (Stand Kostenvoranschlag vom 4. November 2025, Basis 1939, Zürcher Index der Wohnbaupreise) und weisen eine Genauigkeit von $\pm 10\%$ auf. Sie setzen sich wie folgt zusammen:

Tabelle 1: Baukostenplan (BKP)

BKP-Nr.	Arbeitsgattung	Kosten in Franken
0	Grundstück	
1	Vorbereitungsarbeiten	120 000
2	Gebäude	1 040 000
3	Betriebseinrichtungen	157 000
4	Umgebung	
5	Baunebenkosten	88 000
6	Reserve	140 000
9	Ausstattung, Mobilien einschliesslich Reserve	
Total (einschliesslich 8,1% MWSt)		1 545 000

Die Instandsetzung des Fachbereichs Chemie der Kantonsschule Wiedikon ist zur zeitgemässen Ausstattung und Erhaltung der Bausubstanz notwendig. Die Ausgabe von Fr. 1 545 000 ist daher gemäss §§ 36 lit. a und 37 Abs. 2 lit. b des Gesetzes über Controlling und Rechnungslegung (LS 611) als gebundene Ausgabe durch den Regierungsrat zu bewilligen. In den Gesamtkosten von Fr. 1 545 000 ist die mit Verfügung des Immobilienamtes vom 18. August 2025 bewilligte Ausgabe für die Projektierung von Fr. 350 000 enthalten. Die Verfügung ist bezüglich der Ausgabe aufzuheben.

Für das Vorhaben sind in der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaften Verwaltungsvermögen, im Budget 2026 sowie im Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan 2026–2029 Fr. 1 200 000 (ohne Reserve) eingestellt. Die fehlenden Mittel werden innerhalb der Leistungsgruppe Nr. 8750 kompensiert.

Die Kapitalfolgekosten für die Investitionsausgabe von Fr. 1 545 000 betragen Fr. 53 546, wobei der kalkulatorische Zinssatz 0,75% beträgt.

Tabelle 2: Kapitalfolgekosten

Investitionskategorie (Bauteilgruppe)	Kostenanteil		Nutzungsdauer Jahre	Kapitalfolgekosten/Jahr (in Franken)		
	in Franken	in %		Abschreibung	kalk. Zinsen	Total
Hochbauten Rohbau 1	158 440	10,26	80	1 980	594	2 574
Hochbauten Rohbau 2	53 499	3,46	40	1 337	201	1 538
Hochbauten Ausbau	800 127	51,79	30	26 671	3 000	29 671
Hochbauten Installationen	532 934	34,49	30	17 764	1 999	19 763
Total	1 545 000	100		47 752	5 794	53 546

Es fallen keine personellen und betrieblichen Folgekosten an.

Auf Antrag der Baudirektion und der Bildungsdirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Für die Instandsetzung des Fachbereichs Chemie der Kantonschule Wiedikon, Zürich, wird eine gebundene Ausgabe von Fr. 1 545 000 zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaftlichen Verwaltungsvermögen, bewilligt.

II. Dieser Betrag wird nach Massgabe des Zürcher Indexes der Wohnbaupreise gemäss folgender Formel der Teuerung angepasst:

Bewilligte Ausgabe $\times$ Zielindex $\div$ Startindex (Indexstand April 2024)

III. Die Verfügung des Immobilienamtes vom 18. August 2025 für die Projektierungsarbeiten wird aufgehoben.

IV. Mitteilung an die Finanzdirektion, die Bildungsdirektion und die Baudirektion.



Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

Kathrin Arioli